

Veranstaltungen
Dezember 2023

Konzert
Filmvorführung
Podiumsgespräch

orff
zentrum
münchen



Sehr geehrte Damen und Herren,

seit den 1990er-Jahren befasst sich der in Südkalifornien lebende Komponist Wolfgang von Schweinitz mit neuartigen Klängen jenseits der traditionellen temperierten Stimmung. In seinen Werken erforscht er mikrotonale Intonations- und Ensemblespiel-Techniken in nicht-temperierter Stimmung und stellt so auch Verbindungen zu außereuropäischen Musikkulturen her. Über das vom TrioCoriolis in Auftrag gegebene *Plainsound String Trio »Afshari«* schreibt der Komponist: »Diese Studie in nicht-temperierter mikrotonaler Intonation basiert ausschließlich auf den traditionellen persischen Modi [...]. Die authentischen persischen Melodien werden hier in einem polyphonen Arrangement präsentiert, das auf den alten europäischen Kontrapunkt-Techniken beruht, und zugleich auch auf meinen in den vergangenen Jahren gewonnenen Erfahrungen mit der Spielpraxis der nicht-temperierten reinen Stimmung«. Carl Orff, einer der ersten »Weltmusiker« avant la lettre, hätte sich auf dieses Hör-Erlebnis zweifellos sehr gefreut! Interpretiert werden die beiden spieltechnisch anspruchsvollen Werke des Abends durch das TrioCoriolis, das seit bald 20 Jahren international auf den Konzertpodien, auf Festivals, im Rundfunk und durch CD-Produktionen präsent ist. In einer Videozuspielung spricht Wolfgang von Schweinitz über seine Arbeit (Mi, 6.12., 20 Uhr – Ersatz für das am 12.10.2022 kurzfristig abgesagte Konzert).

Prometheus gilt seit zweieinhalb Jahrtausenden als das Urbild des titanischen Rebellen, der sich mutig einem übermächtigen Gewaltherrscher entgegenstellt. Dem Mythos liegt der ewige Kampf zwischen Geist und Macht zugrunde – ein Stoff, der gerade heute wieder von brennender Aktualität ist. Unter allen Bühnenwerken von Carl Orff weist *Der gefesselte Prometheus* darüber hinaus den unmittelbarsten Bezug zu Bayreuth auf: Wieland Wagner, seit 1951 erklärter Bewunderer des Musiktheater-Komponisten, wollte selbst die Uraufführung übernehmen; sein früher Tod 1966 verhinderte die Inszenierung »in seinem Theater« (Orff). Das Festival junger Künstler Bayreuth hat es nun gewagt, Orffs dritte Tragödien-Vertonung im Jahr 2021 trotz Corona-Einschränkungen in großen Teilen szenisch zur Aufführung zu bringen, ergänzt durch die Uraufführung *Prometheus Unbound* des Komponisten Fredrik Schwenk, die die Befreiung des Titanen thematisiert. Das Orff-Zentrum München, Anreger und Kooperationspartner des Festivals in dieser ambitionierten Musiktheater-Produktion, zeigt den Mitschnitt der zweiten Aufführung vom 13. August 2021. Die Presse reagierte einhellig positiv, zum Teil sogar enthusiastisch auf die beeindruckende Gesamtleistung. Vor der Filmvorführung berichten Mitwirkende in einem Podiumsgespräch über ihre persönlichen Erfahrungen und vermitteln Einblicke in den spannenden Produktionsprozess des erfolgreichen Projekts (Mi, 20.12., 19 Uhr).

Dr. Thomas Rösch
Direktor Orff-Zentrum München

Mittwoch, 6. Dezember 2023, 20 Uhr

Konzert

Wolfgang von Schweinitz zu Ehren

Wolfgang von Schweinitz (*1953)

Plainsound String Trio »KLANG auf Schön Berg La Monte Young«
in 5-limit Just Intonation op. 39 (1999/2013)

Gefördert vom Musikfonds e. V. mit Projektmitteln der Beauftragten
der Bundesregierung für Kultur und Medien

Plainsound String Trio »Afshari«

in 3-, 11-, 13- & 19-limit Just Intonation

Persian Tunes in the Modes of Dastgah-e Afshari Harmonized in the
Classical European Counterpoint Tradition op. 67 (2021)

Kompositionsauftrag des TrioCoriolis,
finanziert durch die Ernst von Siemens Musikstiftung

Videoeinspielung

Wolfgang von Schweinitz im Gespräch mit dem Musikwissenschaftler
und Dramaturgen Julian Kämper

TrioCoriolis

Thomas Hofer, Violine

Klaus-Peter Werani, Viola

Hanno Simons, Violoncello

Der BR sendet den Mitschnitt des Konzerts am 22. Februar 2024
um 22.05 Uhr in BR-KLASSIK (»Horizonte«).



MUSIKFONDS



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

KOOPERATION
MIT

BR

KLASSIK

 **ernst von siemens
musikstiftung**

Eintritt: 12,00 Euro

Ermäßigt: 6,00 Euro

Abendkasse eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung

Um Voranmeldung wird gebeten

Telefon (089) 28 81 05-0

veranstaltung@orff-zentrum.de

Mittwoch, 20. Dezember 2023, 19 Uhr

Filmvorführung und Podiumsgespräch

Mythos Prometheus beim Festival junger Künstler Bayreuth

Filmvorführung

Carl Orff (1895-1982)

Ausschnitte aus der Tragödie *Der gefesselte Prometheus*
des Aischylos (1968)

Heiner Müller (1929-1995)

»Befreiung des Prometheus« aus *Zement* (1973)

Fredrik Schwenk (*1960)

Prometheus Unbound nach Percy Bysshe Shelley (2021, Uraufführung)

Mitschnitt der Aufführung vom 13. August 2021
im Rahmen des 71. Festivals junger Künstler Bayreuth

Kamera und Schnitt: Oliver Wanke

Untertitel: Michaela Dicu

Eine Produktion des Orff-Zentrums München, © 2023

Podiumsgespräch

Michaela Dicu, Regisseurin

Ji Young Han, Pianistin und Korrepetitorin

Prof. Fredrik Schwenk, Komponist

Dr. h. c. Sissy Thammer, Intendantin Festival junger Künstler Bayreuth

Oliver Wanke, Videoproduzent

Dr. Thomas Rösch, Moderation

Eintritt frei

Um Voranmeldung wird gebeten
Telefon (089) 28 81 05-0
veranstaltung@orff-zentrum.de

Mythos Prometheus

Ein Musiktheater-Projekt des 71. Festivals junger Künstler Bayreuth in Zusammenarbeit mit dem Orff-Zentrum München

11. und 13. August 2021
Bayreuth, Das Zentrum, Europasaal

Carl Orff (1895-1982)
Ausschnitte aus der Tragödie
Der gefesselte Prometheus
des Aischylos (1968)



Heiner Müller (1929-1995)
»Befreiung des Prometheus«
aus *Zement* (1973)



Fredrik Schwenk (*1960)
Prometheus Unbound nach
Percy Bysshe Shelley
(2021, Uraufführung)



Caroline Adler, Sopran
Georgios Iatrou, Bariton
James Young, Bariton

Veit Braun, Sprecher

Chor und Orchester des 71. Festivals junger Künstler Bayreuth
Frauenchor der Musikakademie »Gheorghe Dima« in Cluj-Napoca,
Rumänien (Zuspielung)
Schlagzeug-Klasse der Hochschule für Musik und
Theater Hamburg (einstudiert von Cornelia Monske)

Robin Engelen, musikalische Leitung
Michaela Dicu, Regie
Michael Kantrowitsch, Lichtdesign

Dr. Isabel von Bredow-Klaus, Produktionsleitung

Finanzielle Förderung durch das Bayerische Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst, die Carl-Orff-Stiftung und die Oberfranken-
stiftung.

Unterstützung durch die Hochschule für Musik und Theater Hamburg
und die Klaviermanufaktur Steingraeber Bayreuth.



FESTIVAL
JUNGER
KÜNSTLER
BAYREUTH

Konzert, Filmvorführung und Podiumsgespräch
im Veranstaltungssaal des Orff-Zentrums München,
Kaulbachstraße 16 (U3/U6 Universität)



Veranstaltungen des Orff-Zentrums München.

Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich über den jeweils aktuellen Stand auf www.orff-zentrum.de.

Zu Dokumentationszwecken werden die Veranstaltungen per Bild und Ton aufgezeichnet. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass Sie in den Aufnahmen gegebenenfalls zu sehen und/oder zu hören sein werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Orff-Zentrums München.

Fotos

Mythos Prometheus © Astrid Loos

TrioCoriolis © Astrid Ackermann

Orff-Zentrum München
Staatsinstitut für Forschung
und Dokumentation

Kaulbachstraße 16
80539 München
Telefon (0 89) 28 81 05-0
kontakt@orff-zentrum.de
www.orff-zentrum.de

